Markt Wendelstein im Landkreis Roth

Niederschrift

über die öffentliche

Sitzung des Werkausschusses

Sitzungsdatum:	Donnerstag, den 01.02.2018		
Beginn:	18:30 Uhr	Ende:	19:05 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal, Gemeindewerke Wendelstein, Nürnberger Str. 5		

Anwesend:

Vorsitzender
Werner Langhans

Ausschussmitglieder
Cornelia Griesbeck
Heinz Löhlein
Martin Luff — Anwesend ab 18.40 Uhr
Thomas Meyer
Thomas Puschner
Michael Rösler
Dr. Jörg Ruthrof
Dr. Anja Tobermann

1. Stellvertreter/in
Doris Neugebauer — Anwesend ab 18.40 Uhr

Verwaltung
Ulrike Wieser
Herbert Wild

Presse
Gunther Hess

Gäste
Andreas Leffer (WRS)

Abwesend:

Ausschussmitglieder
Dr. Sabine Duschner

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Darüber hinaus begrüßt er Herrn Heß vom Schwabacher Tagblatt und Herrn Leffer von der WRS; es besteht mit folgender Tagesordnung Einverständnis.

Tagesordnung:

1	Genehmigung der Niederschrift vom 01.02.2017
2	Berichterstattung
2.1	allgemein
2.2	von Schreiben
3	Fragen der Bürgerinnen und Bürger
3.1	allgemein
3.2	zu einzelnen Punkten der Tagesordnung
4	Wirtschaftsplan 2018 und Finanzplanung bis 2022 der Gemeindwerke Wendelstein mit Stellenplan Vorlage: GW/323/2017
5	Sonstiges

---

zu 1 Genehmigung der Niederschrift vom 01.02.2017

Beschluss:
Die Niederschrift wird genehmigt.

Einstimmig beschlossen
Ja: 8 Nein: 0 Anwesend: 8 Persönlich beteiligt: 0

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	**Ja:**
Pers. Beteiligt:	**Nein:**

---

zu 2 Berichterstattung

Herr Wild erläutert, dass zum Zwecke der Direktvermarktung vor Ort im Seniorenzentrum am 01.02.2018 der letzte Zähler eingebaut wurde; das als „Mieterstrommodell“ ausgelegte Konzept hat für die Gemeindewerke einen Pilotcharakter. Er informiert weiter darüber, dass der Bundesnetzagentur rechtzeitig der Nachweis erbracht werden konnte, dass der Stromnetzbetrieb der Gemeindewerke Wendelstein den Bedingungen nach dem IT-Sicherheitsgesetz entspricht. Gleiches gilt für die GWW Gasversorgung GmbH. In allen Unternehmen wurde ein ISMS eingeführt. Die Main-Donau-Netz GmbH hat in Wendelstein den Roll-Out von modernen Messeinrichtungen bekannt gemacht. Dies gilt, so Wild, nur für die Orte Neuses, Sperberslohe, Dürrenhembach und Nerreth, denn dort ist die MDN der Betreiber der Stromnetze. Für Wendelstein, Raubersried, Röthenbach St.W., Klein- und Großschwarzenlohe erarbeiten die Gemeindewerke derzeit ein Konzept zum Zählerroll-Out bis 2032. Die Netzkunden der Gemeindewerke werden jeweils durch Anschreiben informiert.

---

zu 2.1 allgemein

---

zu 2.2 von Schreiben

---

zu 3 Fragen der Bürgerinnen und Bürger

---

zu 3.1 allgemein

---

zu 3.2 zu einzelnen Punkten der Tagesordnung

---

zu 4 Wirtschaftsplan 2018 und Finanzplanung bis 2022 der Gemeindwerke Wendelstein mit Stellenplan

Der Wirtschaftsplan 2018 steht, so Wild, unter dem Motto: „GWW – Fit für die Zukunft!“. Neben dem Aufbau weiterer Erzeugungskapazitäten in PV und wenn auch verhalten beim Wind ist der weitere Einstieg in die Elektromobilität durch Aufbau weiterer Ladesäulen in den größeren Orten von Wendelstein und die sukzessive Umstellung des Fuhrparks auf elektrischen

Antrieb vorgesehen. Ein weiterer Kernpunkt des Wirtschaftsplanes ist die Erweiterung der Portfolios der GWW durch: „Mieterstrommodelle, Betreibermodelle von Arealnetzen, Vertrieb von PV-Anlagen mit und ohne Speicher, Wärme-Contracting sowie Koppelprodukte Strom – Gas – Telekommunikation“. Durch alle Aufgabenbereiche der Gemeindewerke wird sich die Digitalisierung ziehen. Der Vermögensplan der Gemeindewerke umfasst, so Wild weiter, 4,8 Mio €; davon sind 1, 6 Mio. € Investitionen geplant. Im Stromnetz sind für Erweiterungs- und Erneuerungsinvestitionen 450 T€, in der Wasserversorgung 460 T€ und in der Wärmeversorgung 275 T€ vorgesehen. Der Erfolgsplan der Gemeindewerke umfasst 12,47 Mio € in den Erträgen und 12,2 Mio € in den Aufwendungen bei einem erwarteten Gewinn von 280 T€.
Frau Tobermann spricht ein Lob an das gesamte Werketeam für die geleistete Arbeit im Jahr 2017 aus. Herr Luff erkundigt sich nach dem Sachstand des geplanten White-Label Produkts. Herr Wild berichtet hierzu, dass sich die Gemeindewerke Wendelstein für den Partner N-Ergie entschieden haben und das Projekt demnächst anläuft. Frau Griesbeck möchte wissen, ob die Anzahl der Kunden im Netz, die zu fremden Händlern wechselt stagniert. Herr Wild verneint dies. Die Gemeindewerke Wendelstein versuchen ihr Portfolio breit aufzustellen, um die Wechselbereitschaft der Kunden zu verlangsamen.

Beschluss:
Der Werkausschuss empfiehlt dem Marktgemeinderat, den Wirtschaftsplan 2018, den Finanzplan bis 2022 und den Stellenplan 2018 der Gemeindewerke zu beschließen sowie die vorstehenden Eckdaten in die Haushaltssatzung des Marktes Wendelstein zu übernehmen.

Einstimmig beschlossen
Ja: 10 Nein: 0 Anwesend: 10 Persönlich beteiligt: 0

---

zu 5 Sonstiges

Es liegt nichts vor.

---

gez. Werner Langhans
Erster Bürgermeister

gez. Ulrike Wieser
Schriftführer/in